

PFARDE DESSELBRUNN



Informationsblatt 11/2024



Der ADVENT zeigt uns
den Weg . . .

Es dauert nicht mehr lange, . . .

. . . dann feiern wir wieder das Fest der Weihnacht. Die Geburt des Herrn ist eingebunden in das Leben von Menschen. Darin unterscheidet sie sich in keiner Weise von anderen.

Und doch: Wenn man die Begleitumstände bedenkt, dann kann einem schon schummrig werden. Schon Tage vor der Geburt waren Maria und Josef von ihrem Zuhause in Nazareth nach Betlehem aufgebrochen. Das war eine Herausforderung, ein Opfer, das damals auch anderen Familien abverlangt wurde. Insofern war es nicht ungewöhnlich. Aber Maria war hochschwanger. Und mehr als einen Esel werden sie nicht gehabt haben, um diesen Weg zurückzulegen.

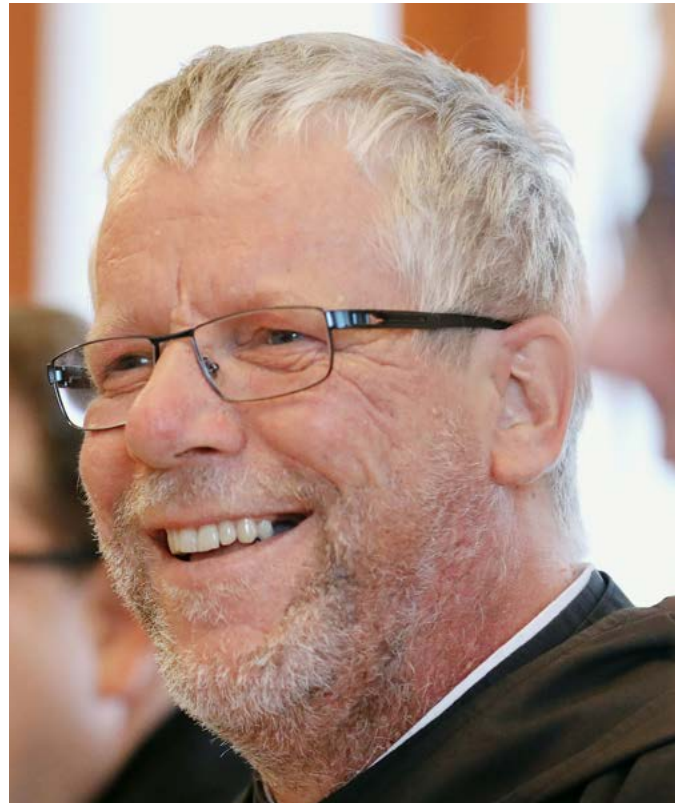
Wer einmal in Israel gewesen ist weiß, dass es dort eigentlich nur Witterungen gibt, die lange Wanderungen zu einer Qual manchen. Tagsüber ist es in den meisten Zeiten geradezu unerträglich heiß, und nach Sonnenuntergang kann es schnell bitterkalt werden. Brunnen und Wasserquellen gibt es nur an wenigen Orten, aber man muss viel trinken damit man nicht die Kraft verliert. Das ist für jeden eine Herausforderung: aber für eine hochschwangere Frau...

Maria und Josef haben diesen Weg auf sich genommen. Der Kaiser wollte es so, und die Weissagungen der Propheten hatten schon vorausgesagt, dass der Messias in der Stadt seines Vaters David geboren werden sollte.

Wenn wir Weihnachten feiern, dann ist das immer ein Fest, dem wir einen besonderen romantischen Glanz geben wollen: mit Weihnachtsbaum und Kerzen, mit Düften und gutem Essen, mit Freude und Geschenken. Aber wenn man einmal nüchtern auf die Ereignisse vor zweitausend Jahren blickt, dann weiß man, dass die Weihnachtsgeschichte in Wirklichkeit viel mit Staub und Schweiß, mit Hunger und Durst zu tun hat, vielleicht sogar mit Dreck und Gestank, denn schließlich wurde Jesus ja in einem Stall geboren.

Maria und Josef haben das auf sich genommen. Und Gott hat ihnen das abverlangt.

Zu gerne würden wir uns einreden, dass Gott in seinem Sohn zu uns gekommen ist, weil wir es uns verdient haben, weil wir so gut und so fromm sind. Aber die ganze Bibel weist uns darauf hin, dass das nicht so war.



Die Geburt Jesu ist kein Verdienst unsererseits, sondern eine unverdiente Gnade. Und das macht Weihnachten zu einem umso größeren Freudenfest. Gott beschenkt uns. Einfach so und ohne eine Verpflichtung.

Gott hat sich für uns ganz klein gemacht. Er ist nicht nur Mensch geworden, sondern Kind, ein Säugling. Gott hat nicht das Leben der Reichen mit Glanz und Glamour, mit Prunk und Pomp erwählt. Gott ist einer von den einfachen Menschen geworden. Gott ist in Jesus Christus wahrhaft der Gott mit uns, der Gott an unserer Seite geworden.

P. Severin Großrohde OSB

A handwritten signature in black ink, reading "P. Severin Großrohde OSB". The signature is written in a cursive, flowing style.

Advent - ein Weg zum Neubeginn!

Advent ist für mich immer wieder eine besondere Zeit. Eine Zeit in der die Seele ganz besonders ihren Raum beansprucht. Da ist irgendwie alles ein wenig anders. Man genießt die heimeligen Momente beim Kerzenlicht; man ist besonders offen für das Zusammensein und ein gutes Gespräch in der Familie (manche sind natürlich besonders traurig, weil sie alleine sind – auch an sie wollen wir denken); man lässt Herz und Gedanken zusammenfinden; man macht sich auf den Weg. Ich meine damit aber nicht den Weg von einem Adventmarkt zum anderen (was zwar auch schön sein kann), oder von einer Weihnachtsvorbereitung zur anderen, sondern man spürt vielmehr, dass das Leben ein Weg ist. Ein Weg der Hoffnung, ein Weg des Suchens und Findens, ein Weg zum Nächsten, ein Weg zu Gott.

Mit der Geburt Jesu zur Weihnacht begann der sichtbare Weg Gottes mit uns Menschen auf Erden. In Jesu Geburt und in seinem Leben zeigte sich, dass Gott uns tatsächlich liebt, dass er uns in Wort und Tat zur Seite steht. Jesus nahm sich aller an, besonders derer, die es schwer hatten, und er eröffnete

allen Menschen den Weg aus der Dunkelheit ins Licht.

Im Advent sollten wir auch heute noch spüren, dass Gott für uns alle Gutes bereit hält; dass wir Gaben empfangen haben, mit denen wir einander weiterhelfen können und uns darüber freuen; dass wir angenommen sind, trotz unserer Fehler und Schwächen; dass wir immer wieder neu beginnen können, unser Leben in die richtige Richtung zu lenken. Da ist ein wahres DU, das zu uns steht, uns Kraft gibt und Freude vermitteln will.

Ich wünsche uns allen, dass wir uns auf diesen liebenden Gott immer mehr einlassen und immer mehr von seinem Licht weiterstrahlen lassen können, dorthin wo es so nötig gebraucht wird - in die Seelen unserer Nächsten.

Einen schönen Advent und gesegnete Weihnachten wünscht euch



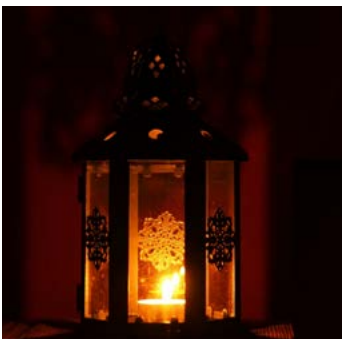
Margareta Gschwandtner

Großer Dank an alle, die im abgelaufenen Kirchenjahr das Pfarrleben durch ihr Engagement bereichert haben – sei es bei den Gottesdiensten, bei den verschiedenen Veranstaltungen, bei den Arbeiten in und um Kirche, Pfarrheim, Pfarrhof und Friedhof.

Herzlichen Dank auch für alle Spenden!

Nur gemeinsam bilden wir eine Pfarrgemeinde, die zuversichtlich in die Zukunft schauen kann!

Übrigens: Wir freuen uns über jede und jeden, der in der Pfarre mitarbeiten möchte – und sei es mit einem kleinen Beitrag!



LATERNENWANDERUNG ZUM TRAUNFALL AM 3. ADVENTSONNTAG

**Treffpunkt 15.12.24 um 16.30 Uhr bei der Kirche,
bzw. 18.00 beim Traunfall**

Für die Sanierung der Sanitärbereiche (WC Frauen- und Männer) im Pfarrheim und die Neuerrichtung einer barrierefreien Sanitäreinheit im Pfarrhof, sowie die Sanierung der beiden Sanitärbereiche im 1. OG des Pfarrhofes haben im Zeitraum 14. Februar - 25. Mai 2024, 23 Personen insgesamt 548 Arbeitsstunden unentgeltlich erbracht. Die Gesamtkosten für die Pfarre betragen € 94.277,05.

Herzlichen Dank an alle, insbesondere auch den Frauen, welche die Arbeiter verköstigt haben.

Eine Wohnung im Pfarrhof ist bereits vermietet, die 2. Wohnung würde sich über 1 Mieter noch freuen (kleine Wohnung mit Grundrissplan anbei). Ev. Interessenten mögen sich im Pfarrbüro melden.



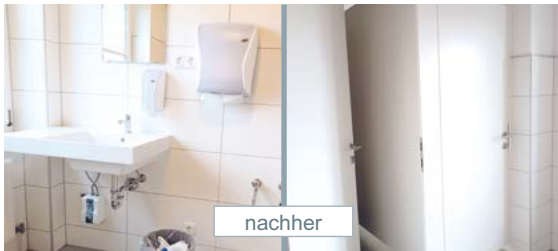
vorher



nachher



vorher



nachher



1.OG Wohnbereich 1 und 2
Pfarrhof – Desselbrunn

Wohnung Top 01 = 43,80 m²
Wohnung Top 02 = 26,80 m²



aus dem pfarrleben-ferienprogramm des



Unser traditionelles Ferienprogramm ins Haus der Natur nach Salzburg fand am Montag, 26.8.24 statt. Als wir nach der Zugfahrt unser Ziel erreichten, folgte die interessante Führung zu den Höhepunkten des Hauses. Dabei waren wir wieder erstaunt, wie wissbegierig die Kinder sind.

Nach einer anschließenden Stärkung teilten wir uns auf und je nach Interesse der Kinder wurde das Haus der Natur erforscht, besonders beliebt waren das Aquarium und so wie jedes Jahr, das Science Center. Die Zeit verging beim Forschen sehr rasch und wir machten uns wieder auf den Heimweg. Nach dem Eisessen fuhren wir mit dem Zug wieder nach Hause. Wir hoffen, dass den Kindern dieser gemeinsame Tag gefallen hat. Bis zum nächsten Mal, liebe Grüße!

Auch in diesem Jahr begaben sich die Theaterfreunde des KBW Desselbrunn wieder auf gemeinsame Theaterfahrt, diesmal mit Ziel in Baden bei Wien, wo der Besuch der Aufführung „Wiener Blut“ in der Badener Sommerarena auf dem Programm stand.

Die schwungvollen Melodien, amüsanten Verwechslungen, und eine insgesamt sehr gelungene und unterhaltsame Aufführung, aber auch die beinahe tropischen Temperaturen, heizten uns und dem gesamten Publikum ordentlich ein. Zur Abkühlung ließen wir den Abend schließlich im Gastgarten des Quartiers noch bei dem ein oder anderen gemütlichen Achterl ausklingen.

Am zweiten Tag stand dann eine Stadtführung in Baden an, bei der so allerhand Interessantes und Wissenswertes aus der Zeit der damaligen Adelsgesellschaft, bzw. der Badener Geschichte und Architektur zu erfahren war.

Schließlich ging es noch weiter zum Benediktinerstift nach Seitenstetten. Nach einem kleinen Spaziergang

im Stiftsgarten gab es im Zuge einer Stiftsführung wesentliche Informationen zur Geschichte, aber auch zur aktuellen Situation des Stifts, dem „Vierkanter Gottes“. Derzeit leben noch 24 Mönche in dem Stift, das u.a. auch ein Stiftsgymnasium beheimatet. Die Mönche arbeiten neben den zugeteilten Pfarren auch in den Wirtschaftsbetrieben, sowie in der Kunst- und Kulturvermittlung. Sie verstehen sich als Gebets- und Lebensgemeinschaft, die nicht allein für sich selbst lebt, sondern eine Verantwortung für die Menschen in der Region hat. Der Rundgang durch das Stift war überaus beeindruckend und in der Sakristei trafen wir ganz spontan auf den Mesner, einen noch sehr jungen Ordensbruder. Er gab uns einen Einblick in seinen Aufgabenbereich und zeigte uns auch einige ganz besondere Messgewänder, die man nicht alle Tage zu Gesicht bekommt.

Die Theaterfahrt fand schließlich bei einem Mostheurigen in der Nähe von Seitenstetten einen gemütlichen Ausklang.



ABENTEUER UND ACTION IM BAYERNPARK – MINISTRANTEN ERLEBEN EINEN UNVERGESSLICHEN TAG

Ein erlebnisreicher Tag voller Spaß und Action erwartete die Ministranten-Gruppe, die am 28. September 2024 den Bayernpark im Bayerischen Wald besuchte. Fast alle aktiven und einige ehemaligen Ministranten nahmen an diesem gemeinsamen Ausflug teil und erlebten einen Tag voller aufregender Fahrten und gemeinsamer Zeit. Trotz des herbstlichen Wetters, das mit kühlen Temperaturen und vereinzelt Reggen aufwartete, war der Ausflug ein voller Erfolg.

Action ohne Wartezeiten

Das herbstliche Wetter hatte auch einen Vorteil: Der geringe Besucherandrang im Park ermöglichte es den Ministranten, die Fahrgeschäfte ohne lange Wartezeiten zu genießen. Besonders die rasante Achterbahn „Freischütz“ und die Wildwasserbahn begeisterten die Gruppe, und das Adrenalin war bei den Fahrten deutlich spürbar.

Gemeinsames Mittagessen

Nach den ersten aufregenden Stunden im Park gab es ein gemeinsa-



mes Mittagessen, bei dem sich die Gruppe stärken und die Erlebnisse des Vormittags austauschen konnte. Frisch gestärkt ging es dann weiter, um die verbleibenden Attraktionen zu erleben.

Ein Tag voller Spaß und Gemeinschaft

Der Ausflug in den Bayernpark war ein voller Erfolg für die Minis. Der Tag war geprägt von aufregenden Fahrten, gemeinsamen Erlebnissen und der starken Gemeinschaft der Gruppe.

Dank der Unterstützung der Pfarbevölkerung und Begleitpersonen

Der Ausflug wurde durch die Spenden der Pfarbevölkerung von Desselbrunn ermöglicht, die die Ministranten jedes Jahr beim Brauchtum des Ratschens zu Ostern sammeln. Hervorzuheben ist auch die Unterstützung durch drei Begleitpersonen, ohne die der Ausflug in dieser Form nicht möglich gewesen wäre. Ihre Hilfe sorgte dafür, dass alle Teilnehmer sicher und gut betreut einen unvergesslichen Tag erleben konnten.





Der Nikolaus kommt!

Auch heuer besteht wieder die Möglichkeit für einen Hausbesuch am Nachmittag und Abend des 5. Dezembers. Anmeldung erbeten bis 01.12.2024

Anmeldung jederzeit unter:

0676/ 8141 42014 Maria Raffelsberger

*Auf besinnliche Stunden freuen sich der Nikolaus und seine Helfer aus der **Pfarre Desselbrunn.***





Die **ersten Wochen des Kindergartenjahres** liegen bereits hinter uns. Die 80 Kinder aufgeteilt auf 4 Gruppen haben sich wieder gut im Alltag und bei uns im Kindergarten eingefunden.

Im Vorjahr hatten wir große personelle Engpässe, durch die sehr gute Zusammenarbeit im Team konnten wir es gemeinsam meistern - ein herzlicher Dank an das gesamte Kiga - Team. Einen besonderen Dank möchte ich an Regina Grünbacher richten, die sich im Vorjahr bereit erklärte eine Gruppe zu führen. Es ist nicht selbstverständlich, dass eine Päd. Assistentin eine so verantwortungsvolle und intensive Aufgabe übernimmt und diese mit so viel Engagement, Freude und Kompetenz meistert. **HERZLICHEN DANK!**

Heuer konnten wir wieder alle offenen Stellen mit motivierten Kolleginnen besetzen. Sie möchten sich auf diesen Weg kurz vorstellen:



Mein Name ist **Jana Bonner** ich komme aus Redlham und bin 19 Jahre alt. Ich habe im Frühling 2024 meine Ausbildung zur Elementar Pädagogin an den Don-Bosco-Schulen Vöcklabruck absolviert und bin nun seit September die **Gruppenführende Pädagogin in der gelben Gruppe**. Während meiner Ausbildung durfte ich schon viele Erfahrungen in verschiedenen Kindergärten sammeln und freue mich nun eine eigene Gruppe zu übernehmen. Ich freue mich die Kinder einen Schritt am Weg ihrer Entwicklung begleiten zu dürfen und bin gespannt was wir alles zusammen erleben werden. In meiner Freizeit bin ich gerne in der Natur oder am Fußballplatz.

Ich heiße **Elisabeth Schmid** und arbeite als **Stützpädagogin** in der grünen Gruppe. Mit meinem Mann und meinen zwei Kindern wohne ich in Desselbrunn. Ich singe gerne und liebe es mich in der Natur zu bewegen.

Kinder in ihrer Entwicklung zu begleiten und zu unterstützen bereitet mir viel Freude. Ich nehme jedes Kind in seiner individuellen Persönlichkeit mit seinen Bedürfnissen, Fähigkeiten und Stärken an und durch meine einfühlsame, geduldige Art fällt es mir leicht eine gute Beziehung aufzubauen.

Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit und eine schöne Zeit mit den Kindern.



Mein Name ist Alexandra Schiffhuber und ich darf als pädagogische Assistentkraft (Karenzvertretung von Anna Hafner) die blaue Gruppe unterstützen. Ich wohne in Aurach am Hongar, bin verheiratet und Mutter von zwei Mädels. Zuvor war ich viele Jahre als Tagesmutter im Eigenheim tätig. Das Arbeiten mit Kindern macht mir große Freude.

Hallo, ich heiße Tamara Ruschak, komme aus Altmünster und habe 3 Kinder. Ich darf seit 7. Oktober die Kinder aus der blauen Gruppe als pädagogische Assistentkraft begleiten!! Es freut mich die Kinder kennenzulernen und ihnen beim Wachsen helfen zu dürfen!!



Wir freuen uns sehr, sie in unserem Team begrüßen zu dürfen und wünschen ihnen für die neue Aufgabe alles Gute, viel Freude und eine erlebnisreiche Zeit in unserem Kindergarten!

WIR GRATULIEREN...

...unsrer Kollegin **Anna** und ihrem Mann **Thomas** zur Geburt ihres Sohnes

LEOPOLD



Den frischgebackenen Eltern wünschen wir viel Glück, Freude, Gesundheit und Gottes Segen mit ihrem kleinen Sonnenschein.

MARTINSFEST im Kindergarten

• Am Montag, 11.11.2024 war es wieder so weit. Gemeinsam mit den Eltern, Geschwistern, Großeltern und Freunden feierten wir den Namenstag des Hl. Martin. Wir zogen mit unseren selbstgebastelten Laternen vom Kindergarten, in die Kirche zur stimmungsvollen Martinsfeier.

Unser Fest stand unter dem Thema: „**GEBEN und NEHMEN.**“ Gemeinsam betrachteten wir dazu das

Bilderbuch „**Der Apfelbaum**“, welches gekonnt von den Schulanfängern im Rollenspiel dargestellt

wurde, Lieder, Gedicht und ein Lichtertanz, welcher eine besondere Stimmung aufkommen ließ, rundeten die Feier ab. Im Anschluss gab es vor dem Kindergarten wieder einen gemütlichen Ausklang bei Punsch, Glühwein, köstlichen, liebevoll zubereiteten Broten und Kuchen, die von den Eltern bereitgestellt wurden. Nochmals **HERZLICHEN DANK** dafür!



Weihnachtsgrüße vom KILI-TEAM

Errate die Weihnachtslieder!

1. 🧑‍🎄 🌲
2. 🍎 🍌 🐎
3. 😞 🌙 😊 🌙
4. ❄️ ⬤ 🎅
5. 🧑‍🎄 ☁️
6. 🌲
7. 🔍 🎂 ✕ 🧑‍🎄))

Die Lösungen findest du am Seitenende.

WITZE

„Ach Omi, die Trommel von dir war wirklich mein schönstes Weihnachtsgeschenk.“

„Tatsächlich?“ freut sich Omi.

„Ja, Mama gibt mir jeden Tag fünf Euro, wenn ich nicht darauf spiele!“

Wie nennt man einen alten Schneemann?
Pfütze

Sagt eine Kerze zur anderen: „Was machst du heute Abend?“
Sagt die andere: „Ich gehe aus.“

Was ist weiß und rollt den Berg hinauf?
Eine Lawine mit Heimweh.

Treffen sich zwei Rosinen. Die eine hat einen Sturzhelm auf, fragt die andere verwirrt: „Wieso trägst du diesen Helm?“
Meint die andere: „Ich gehe gleich in den STOLLEN.“

Welcher Weg führt die Hl. drei Könige zur Krippe?



- Auflösung:
1. Oh, Tannenbaum
 2. Rudolf das Rentier
 3. Stille Nacht, heilige Nacht
 4. Schneeflöckchen weiß Röckchen
 5. Leise rieselt der Schnee
 6. Feliz Navidad
 7. Süßer die Glocken nie klingen



Liebe Kinder und liebe Eltern,
im September starteten wir
mit unserem Kindergottes-
dienstjahr in der Lourdes Kapelle.

Wir feierten mit unseren Besuchern Erntedank, wo Kinder die Gaben zum Altar brachten und anschließend die Speisen gemeinsam verzehrt wurden. Beim Pfarrerntedankfest im Oktober luden wir die Kirchengemeinschaft zu einer Agape ein. Der Reinerlös dieser Veranstaltung spenden wir an die Ministranten, Jungchar und an die kath. Jugend. Weiteres feierten wir diesen Monat Kindergottesdienst im Gemeindeamt, wo wir die Geschichte des Bartimäus hörten und wir das Thema Blindheit den Kindern näherbrachten.



Euer KILI-Team!

Die nächsten Termine:

15.12.2024 KIGO

19.01.2025 KIGO

02.02.2025 Kindersegnung in der Pfarrkirche

09.02.2025 KIGO

Beginn um jeweils 9:30 Uhr und der Ort wird rechtzeitig bekannt gegeben.





JUNGSCHARLAGER 2024

Am 29.8. fuhren wir (7 Betreuer) bereits um 9 Uhr im Konvoi mit zwei Wohnwagen und zwei großen Hängern nach Weibenbach am Attersee auf den Campingplatz Europacamp. Bei schönstem Wetter bauten wir 2 Pavillons und 2 Schlafzelte (Danke an FF Windern und FF Desselbrunn) auf. Um 14.30 brachten die Eltern die Kinder und wir teilten gleich die Schlafplätze ein. Jeder räumte seine Sachen aus und stellte seine Liege auf. Jeder war nach wenigen Minuten durchgeschwitzt und darum machten wir uns auf den Weg zum Badeplatz direkt am Attersee. Zum ersten Mal konnten wir den See im Jungscharlager genießen. Nach der Abkühlung ging es wieder auf den Campingplatz zurück. Unsere neuen Jungscharkids durften sich auf unserem Wimpel verewigen und kurz darauf wurde der Wimpel feierlich gehisst. Jetzt konnte jeder schon in der Ferne sehen, wo wir sind. Nach dem Abendessen (Spaghetti Bolognese) ließen wir den Abend mit Spielen und Disco ausklingen.

Am nächsten Tag gab es um 8 Uhr Frühstück. Nach dem Abwasch machten wir uns auf den Weg zum Nixenfall. Am Weg dorthin ließen wir uns verschiedene Spiele einfallen. Eine kurze Strecke gingen alle Kids sogar im Fluss. Zwei davon wanderten bis zum Nixenfall im kühlen Nass. Am Rückweg machten wir eine Mittagspause und aßen selbstgemachte Pizzaweckerl. Gleich in der Nähe gab es ein trockenes Flussbett, darum nahmen wir diesen Weg zurück. Zwischendurch machten alle ein Steinmännchen und um 14 Uhr erreichten wir unser Lager. Das Wetter meinte es so gut mit uns, dass wir wieder den Attersee genießen konnten. Wir machten eine Wasserschlacht im See mit den Subs und spielten „Fußballtischtennis“. Ein Eis durfte natürlich auch nicht fehlen. Zum Abendessen gab es Schnitzel mit Pommes. Mit einer gr. Pfanne (Danke an Fam. Pillichshammer) prasselten wir 90 Schnitzel und 7kg Pommes. Der Hunger war gestillt und wir ließen den Abend mit Spielen ausklingen.

Mit frischen Semmeln, Nutella, Marmelade, Käse, Wurst und Aufstrich stärkten wir uns am nächsten Morgen beim Frühstück. Wie jedes Jahr machten wir am Samstag unsere Workshops. Es gab heuer vier Stationen. Bei der ersten Station bastelten die Kids das Spiel Tic Tac Toe und da sie das so schnell erledigt hatten, durften sich die Kids im See abkühlen. Bei der zweiten Station gravierten wir mit ihnen Gläser. Bei der dritten Station bauten wir mit ihnen eine Hütte/Stand, die wir euch vor Weihnachten noch präsentieren werden und bei der vierten Station durften die Kids schmieden mit Berni (Danke dir nochmal). Jede Station dauerte ca. 1h. Zu Mittag gab es Schnitzelsemmel. Alle Kinder hatten sehr viel Spaß und Freude beim Basteln, Hämmern, Sägen, Schmieden, Gravieren. Gemeinsam ging es nachher wieder zum See ins kühle Nass. Nach der Abkühlung war es schon Zeit zum Abendessen. Es gab Putengeschnetzeltes mit Reis und Erdäpfel. Die Kids aßen alles auf und waren gestärkt für den letzten Abend. Mit Spielen wurde die Müdigkeit weggeblasen und so ging





es weiter mit einer Polonaise und später mit einer Disco. Wir tanzten und lachten bis wir hundemüde ins Bett fielen. Am letzten Morgen kam kaum ein Kind aus dem Bett. Um 9 Uhr wurden dann alle Schlafmützen mit lauter Musik geweckt. Nach dem Frühstück packten alle die Sachen zusammen und stellten es vor die Zelte. Der Wimpel wurde feierlich wieder abgehängt und die zwei Jungscharkinder die in die kath. Jugend wechseln, wurden feierlich verabschiedet. Wir wünschen euch für eure Zukunft nur das Allerbeste. Wir hoffen euch hat es bei uns gefallen und wir sehen uns in der kath. Jugend wieder. Um 11 Uhr wurden alle von den Eltern abgeholt.

Wir möchten uns noch sehr herzlich bei Mike Hacker und Rauscher Johannes bedanken, die uns alle vier Tage so tatkräftig unterstützten. Danke!!!

Weiters bedanken wir uns bei unseren Jungscharkids, die so brav und mit so viel Freude dabei waren. Ihr seid SPITZE!!!

**WENN ENGEL REISEN,
WIRD SICH DAS WETTER WEISEN!**

(heuer traf es zu)

JUNGSCHARSTUNDEN

Anfang Oktober durften wir 11 neue Jungscharkids im VS Turnsaal begrüßen. Mit Ballspielen und Kennenlernrunde lernten wir uns näher kennen.

Am 19.10. machten wir den Grünberg unsicher. Die Laune ließen wir uns trotz schlechtem Wetter nicht verderben.

Nach einer kurzen Ferienpause machten wir mit den Jungscharkids Leonhardibuschen.

Danke an Herbert Baumann, der uns jedes Jahr das Material zur Verfügung stellt!

VORANKÜNDIGUNG • VORANKÜNDIGUNG • VORANKÜNDIGUNG •

24.11.2024 Jugendmesse mit anschließendem Kaffee und Kuchen, EZA Markt und Würstel. Domlose werden von den Kindern verkauft.

Wir freuen uns auf Euer Kommen!



Honig, der Wunder wirkt.

Imkerei verhilft kleinbäuerlichen Familien in Uganda zu einem sicheren Einkommen.

Wassermangel, Abholzung und Überweidung schaden in Uganda der Natur und haben katastrophale Auswirkungen auf die Menschen, die großteils direkt von der Landwirtschaft leben. Klimawandel und rasantes Bevölkerungswachstum tragen das Ihre dazu bei, Armut und Hunger zu verschärfen.

Die Hilfsprojekte von Sei So Frei zielen auf eine langfristige Stärkung der kleinbäuerlichen Bevölkerung im rund 3.400 km² großen Bezirk Kasere ab. Imkerei sorgt für ein zusätzliches Standbein, denn sie verschafft selbst bei schwierigen klimatischen Bedingungen und ausbleibendem Regen ein relativ sicheres Einkommen. Die Teilnehmenden in den Projektgruppen lernen nicht nur alles Wissenswerte über Bienenhaltung und Honigproduktion, sondern auch, wie sie ihr „flüssiges Gold“ selbst vermarkten können.

22 €

schenken einer Familie 40 Baumsetzlinge für wertvolle Bienenahrung.

75 €

kostet ein neuer Bienenstock für eine-n Imker-in.

810 €

finanzieren ein Starterset für den Einstieg in die Imkerei: Schutzausrüstung, Honigschleuder, Smoker und fünf Bienenstöcke.



Helfen Sie jetzt mit!

Spenden per Onlinebanking:
Sei So Frei OÖ,
IBAN: AT30 5400 0000 0069 1733
www.seisofrei-ooe.at

EINLADUNG zum STERNSINGEN

Möchtest du gerne einen lustigen Tag mit Freunden verbringen und dabei noch etwas für eine gute Sache tun? Dann melde dich zum Sternsingen an.

Die Proben finden am Mi. **11. und Do. 19.12.2024** jeweils um **17.00 Uhr** im Pfarrheim statt. Die Sternsinger-Tage sind am **27. und 28.12.2024**.



Wir freuen uns auf viele motivierte Kinder, die bei der Sternsinger-Aktion mitmachen!

Der Korb, VÖCKLABRUCKER SOZIALMARKT

Sozialmärkte wie der Korb in Vöcklabruck werden in unserer Gesellschaft für immer mehr Menschen wichtiger.

Daher freut es uns besonders, dass unsere Aktion unserer Pfarre so gut angenommen wird.

Wir konnten viele Kilo Reis, Mehl, Konserven..... an den Sozialmarkt „der Korb“ in Vöcklabruck übergeben.

Danke, an alle für diese wertvollen Spenden!

**PFARRE DESSELBRUNN
TEAM Caritas**

ADVENT KONZERT

DER BESONDEREN „ART“

Sa, 30. Nov. 18:00 Uhr

DESSELBRUNN

Alte Kirche

Eintritt: freiwillige Spenden



Der Erlös vom Verkauf der ENGEL kommt den bedürftigen Kindern in den Slums von Manila zugute.



Daniela OBERRANSMAYR
Gesang & Querflöte



Daniela KONRAD
Gesang & Gitarre



Hermann HÖLLER
Gitarre



Am 5. 10. begannen wir wieder mit unseren Jugendstunden nach der Sommerpause im Jugendzimmer. Wir durften 6 neue Jugendmitglieder begrüßen. Wir freuen uns sehr, dass ihr bei uns seid. Die Jungschar hat im Jungscharlager eine Hütte/Stand zu bauen begonnen. Diese wurde am 19.10. von der kath. Jugend fertig gemacht.

Die Proben für die Jugendmesse am 24.11. haben schon Mitte Oktober begonnen.

Auch beim Leonhardritt durfte die kath. Jugend nicht fehlen. Traditionell trugen die Jugendlichen die Fahnen und Hufeisen.



WIR LADEN EUCH HERZLICH ZUR



JUGENDMESSE

AM 24.11.2024



IN DIE PFARRKIRCHE DESSELBRUNN EIN!

Anschließend gibt es *in der alten Kirche* Kaffee, Kuchen und einen EZA Markt.

Im Freien Einweihung von unserem selbstgemachten Stand/Hütte mit Würstel und Getränken.

Die kath. Jungschar verkauft Domlose um je 5€.

AUF EUER KOMMEN FREUT SICH DIE KATH. JUGEND DESSELBRUNN!!

GLÜHWEINSTANDL

von der

Kath. Jugend Desselbrunn



Am 30.11.2024



nach der Adventkranzweihe

bei der Pfarrkirche



Wir freuen uns auf Euren Besuch!

Öffnungszeiten: Sonntag 9:30 bis 11:30 Uhr

Von 23.12. – 31.12. ist die Bücherei geschlossen

Neue Bücher warten in der dunklen Jahreszeit auf interessierte Leserinnen & Leser:

Die vergessenen Kinder (Gunnis)

Allerheiligen Fiasko (Stipsits)

Die Teigtascherl-Intrige (Budgen)

Lückenbüßer (Klöpfel/Kobr)

Über Leben und Tod in der Gerichtsmedizin (Klenk)

Trockenes Feld (Palm)



Für junge Bücherwürmer:

Das NEINHorn und der Geburtstag (Kling)

Lieselotte im Regen (Steffensmeier)

Rico und die Klautörtchen (Steinhöfel)

Wir möchten einladen, auch das digitale Entlehnsystem „**media 2 go**“ zu nutzen.

Nähere Informationen dazu gibt es beim Büchereiteam oder unter www.media2go.at

Es freut uns sehr, dass wir in den Sommerferien besonders viele Kinder in der Bibliothek begrüßen konnten. Es gab auch heuer die Möglichkeit zum kostenlosen Ausborgen von Kinderbüchern und anderen kindgerechten Medien.

Das „Glücksengel“ war wieder „on Tour“ und wir gratulieren den 3 Kindern, die beim diesjährigen **Sommer-Gewinnspiel** gezogen wurden, herzlich!

Aber auch außerhalb der Ferien kommen die Desselbrunner Schul- und Kindergartenkinder in den Genuss von regelmäßigen Büchereibesuchen.

Gemeinsames Aussuchen und Schmökern fördert die Lust am Lesen, Vorlesen und

Anschauen... unsere Auswahl an Kinderliteratur ist groß, kunterbunt und ständig am Wachsen.



Treffpunkt **„LESEHERBST“**

Von Mitte Oktober bis Ende November haben wir unsere Besucherinnen und Besuchern mit einem vielfältigen Angebot an Herbstliteratur überrascht. Schön, dass es so gut angekommen ist!

„Erst wenn Weihnachten im Herzen ist, liegt Weihnachten auch in der Luft.“

In diesem Sinne wünscht das Team der Bücherei eine stimmungsvolle und schöne Weihnachtszeit, sowie ein glückliches neues Jahr!



Leonhardritt 2024

Am 10.11. lud die Pfarre Desselbrunn zum 77. Leonhardritt, der traditionell als Wallfahrt zu Pferd und zu Fuß gefeiert wird.

Rd. 90 Pferde samt Reiterinnen und Reitern nahmen daran teil und zogen unter den Klängen der Musik durch den Ort. Höhepunkt war wieder die Festmesse auf der Leonhardiwiese, die von Pater Severin zelebriert wurde. Die Festpredigt hielt Pastoralassistentin Greti Gschwandtner hoch zu Ross. Sie betrachtete dabei das Leben und Wirken des Hl. Leonhard genauer und stellte dabei auch gewisse Eigenschaften eines „Draufgängers“ fest. Selbstverständlich durfte auch die Pferdesegnung im Zuge der Messfeier nicht fehlen.

Zu den Besonderheiten des Desselbrunner Leonhardrittes zählen natürlich auch immer die Kinder mit ihren bunten Leonhardibuschen, sowie die jugendlichen Zeichen- und Fahnenträger. Nach der Messfeier gab es für die Reiterinnen und Reiter wie immer eine Stärkung in Form von Würsteln und Getränken. Für das leibliche Wohl der Besucher sorgten in gewohnter Weise, die Mitglieder der Desselbrunner Feuerwehr und der Musikkapelle.

Dass an diesem Tag auch zahlreiche Schutzengel über Desselbrunn wachten, ist es zu verdanken, dass ein Zwischenfall mit einer Pferdekutsche letztendlich, zwar für die Insassen mit einem großen Schrecken und für zwei Personen sehr schmerzhaft, zum Glück jedoch nicht lebensbedrohend, endete.

Wir wünschen auf diesem Weg, baldige Besserung und bedanken uns bei allen, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben!



Unser Erntedankfest, dieses Mal am 1. Sonntag im Oktober, war wieder ein Höhepunkt im Pfarrleben. Die Ortschaften Brauching, Feldham, Ober- und Unterhaidach sowie Hofstätten gestalteten mit viel Liebe dieses Fest. Dabei musste auch die Erntekrone gänzlich neu gebunden werden, da die „alte Erntekrone“ auf Grund eines totalen Mottenbefalls nicht mehr verwendet werden konnte. Dankenswerterweise hat ein sehr hilfsbereiter Mitbürger das Gestell der Erntekrone so umgebaut, dass in kurzer Zeit die Erntekrone wieder in vollem Glanz erstrahlen konnte“.



Viele leisteten ihren Beitrag zum Gelingen dieser Feier: Die Bewohner der Ortschaften, die Musikkapelle, der Familienchor, die Kindergartenkinder mit ihren Betreuerinnen, das Kinderliturgieteam (Agape), die Goldhaubengruppe, die Ministranten, die Mesner,... und natürlich P. Severin.

Vergelt`s Gott!

Es ist wirklich eine Freude, wenn man sieht, wie wichtig unserer Bevölkerung das Erntedankfest ist. Gerade in einer Zeit, in der sich die Naturkatastrophen häufen, dürfen Dankbarkeit über eine gute Ernte, über sichere Arbeitsplätze und ein lebendiges Miteinander nicht fehlen.

einspielürfamilien

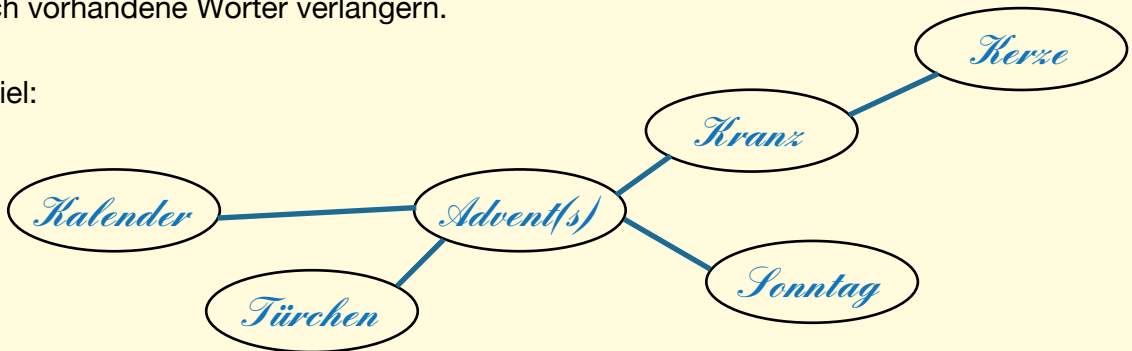
Es können beliebig viele Teilnehmer mitspielen. Ihr braucht nur einen Zettel, Stifte und einen Würfel.

In der Mitte des Blattes wird ein ovales Feld gezeichnet und das Wort „Advent(s)“ hinneingeschrieben.



Es sollen möglichst viele zusammengesetzte Hauptwörter damit gebildet werden. Jeder Mitspieler bekommt einen Stift in einer anderen Farbe. Wer als erster eine 6 würfelt darf beginnen. Er zieht einen Strich und schreibt sein Wort in ein neues Oval. Dann kommt der nächste Spieler an die Reihe usw. Man kann auch vorhandene Wörter verlängern.

Hier ein Beispiel:



Dasselbe könnt ihr mit vielen anderen Begriffen machen, wie z.B. Nikolaus, Weihnacht(s), Leonhardi Wer die meisten Wörter gefunden hat in einem festzulegenden Zeitraum, der hat gewonnen!

Es ist Zeit zu leuchten - Was bringt dich zum Leuchten!

Angebote der kfb-Desselbrunn:

Sonntag, 24.11.2024:

Kekse Verkauf für ProSudan, Abgabe im Pfarrheim bis 21.11.2024.

Vielen Dank im Voraus für die fleißigen Kekse Bäckerinnen!

Donnerstag, 19.12.2024, 07.00 Uhr:

Rorate mit Frühstück „Zeit zu leuchten“

DAS LICHT begleitet uns im gesamten Leben, doch durch Alltagsstress und Sorgen nehmen wir es oft nicht mehr wahr. In dieser spirituellen Feier legen wir den Fokus genau auf dieses Licht und lassen uns von der Botschaft der Menschwerdung Gottes anrühren. Bringen wir etwas in uns und um uns zum Leuchten!

Mache dich auf und werde Licht!

Auswärtige Angebote:

„Behutsam auf Weihnachten zugehen“ mit Margit Schmidinger, Maximilianhaus, Dienstag 26.11., 3., 10., 17.12., jeweils 19.00 bis 21.00 Uhr

„Ins neue Jahr gehen“ mit kfb Schwanenstadt, Pfarrkirche Schwanenstadt, Freitag, 03.01.2025

Abgang um 18.00 Uhr nach Bach, Andacht in der Kirche, danach gemütliche Einkehr.

Wusstest du,
dass es das älteste Frauenmagazin Österreichs seit über
75 Jahren zu lesen und nun auch in akustischer Version als
Podcast gibt?

Chefredakteurin Sabine Kronberger lädt regelmäßig spannen-
de Persönlichkeiten zum Gespräch in das Format
„Welt der Frauen zum Hören“ ein.


Mehr Inspirationen & spannende Geschichten unter
<https://www.welt-der-frauen.at>

Wusstest du,
dass es über die Frauenstiftung der Katholischen Frauenbe-
wegung OÖ, Hilfe für Frauen in Not gibt? Die Lebenssitua-
tionen von Frauen in Not sind oft ähnlich: ein Unglücksfall
in der Familie, der Verlust des Arbeitsplatzes, Krankheit oder
Trennung führen zu Krisen, die aus eigener Kraft nicht mehr
zu bewältigen sind.

Erste Anlaufstelle für ein Ansuchen ist die Leitung der ört-
lichen kfb in den Pfarrgemeinden der Diözese Linz. Jährlich
werden ca. 120 Frauen in Not in Oberösterreich unterstützt.
Die Mitgliedschaft bei der kfb oö ist dabei keine Vorausset-
zung für die Bewilligung einer Beihilfe. Der Fonds wird aus
Mitgliedsbeiträgen der kfb oö, dem Erlös der Muttertags-
sammlung, Spenden und zweckgewidmeten Kirchenbeiträ-
gen gespeist. Im Durchschnitt werden pro Antrag 350,- als
Unterstützung zur Verfügung gestellt.

Bankverbindung für Spenden:

Frauenstiftung der Katholischen Frauenbewegung OÖ, IBAN:
AT84 5400 0001 0069 0098



DAS LEITUNGSTEAM DER KFB DESSELBRUNN
WÜNSCHT DIR
EIN ERWÄRMENDES STRAHLEN –
NICHT NUR ZUR WEIHNACHTSZEIT!

termine und pfarrliche veranstaltungen

- 24.11.2024 09.30 Uhr Gottesdienst - Christkönig - gestaltet von der Kath. Jugend anschließend gibt es in der alten Kirche Kaffee, Kuchen und einen EZA-Markt der Kath. Jugend, sowie Kekse der Kfb für ProSudan und Marmeladenverkauf für ProSudan


Im Freien Einweihung des selbstgemachten Standes/Hütte der Kath. Jugend und Jungschar mit Würstel und Getränken

Die kath. Jungschar verkauft Domlose um je € 5,-
- 30.11.2024 16.00 Uhr **Adventkranzsegnung** – im Anschluss Glühweinstandl der kath. Jugend
18.00 Uhr Adventkonzert in der alten Kirche


- 01.12.2024 09.30 Uhr – 1. Adventsonntag
Adventkranzsegnung im Rahmen der Hl. Messe möglich
- 05.12.2024 **Nikolausaktion der Pfarre** – Anmeldung unter Tel. 0676/814 142 014

- 05.12.2024 07.00 Uhr 1. Rorate**messe**
14.30 Uhr *Spiele- und Plaudernachmittag* im Pfarrheim
- 07.12.2024 **Kirchenkonzert** der Musikkapelle Desselbrunn
- 08.12.2024 09.30 Uhr - Maria Empfängnis – Festgottesdienst – musikalische Umrahmung durch den Männerchor Desselbrunn
- 10.12.2024 19.00 Uhr Bußfeier
- 11.12.2024 **Sternsingerprobe** am Mi. 11.12. und Do. 19.12. jeweils 17.00 Uhr | Pfarrheim

- 12.12.2024 19.00 Uhr 2. Rorate**messe** - **Achtung Abendgottesdienst!**
- 15.12.2024 09.30 Uhr Pfarrgottesdienst - Aktion „**Sei so frei**“
gleichzeitig Kindergottesdienst im Sitzungssaal der Gemeinde


16.30 Uhr Laternenwanderung zur Traunfallkapelle
- 19.12.2024 07.00 Uhr 3. Rorategottesdienst anschl. Frühstück im Pfarrheim
- 20.12.2024 09.00 Uhr Weihnachtsmesse der VS Desselbrunn

Heiliger Abend

Dienstag, 24.12.2024

- 16.00 Uhr Kindermesse ohne Kommunionfeier
22.00 Uhr Christmette gest. vom Kirchenchor

Die KMB bittet um Ihre Spenden für die Aktion „Sei so frei“ - Sackerl werden nach beiden Gottesdiensten eingesammelt.

Hochfest der Geburt des Herrn

Mittwoch, 25.12.2024

- 09.30 Uhr Festmesse – gestaltet vom Kirchenchor


Auch nach diesem Gottesdienst werden die Spendensackerl „Sei so frei“ eingesammelt.

Fest des Heiligen Stefan

Donnerstag, 26.12.2024

- 09.30 Uhr Gottesdienst

Am 27.12. und 28.12.2024 sind die Sternsinger im Pfarrgebiet unterwegs – eine genaue Einteilung wird bei der Kirche ausgehängt, Info auch auf der Homepage!

- 31.12.2024 16.30 Uhr Hl. Messe zum Jahresschluss
01.01.2025 09.30 Uhr Hl. Messe zum Hochfest der Gottesmutter Maria
06.01.2025 09.30 Uhr Hl. Messe zum Fest der „Hl. Drei Könige“
02.02.2025 09.30 Uhr Kindersegnung gestaltet vom Kili-Team
05.03.2025 19.00 Uhr Aschermittwoch Hl. Messe


Vorankündigung: 29.05.2025 – Erstkommunion 9.00 Uhr

Aktuelle Informationen finden sie auf der Homepage der Pfarre Desselbrunn www.dioezese-linz.at/pfarre/4054